

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 15 (1961)

Heft: 5: Kirchliche Bauten = Bâtiments ecclésiastiques = Ecclesiastical buildings

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ELCO



Elco-Ölfeuerungen werden überall eingebaut, wo Wert auf eine absolut zuverlässige und sparsame Wärmequelle gelegt wird.

Zürich, Militärstraße 76
Telefon 051 25 07 51

ELCO-ÖLFEUERUNGEN AG

wahli tūren



wahli cie bern

Türenfabrik Scheibenstrasse 22-24
Telefon 031 8 11 55 / 56

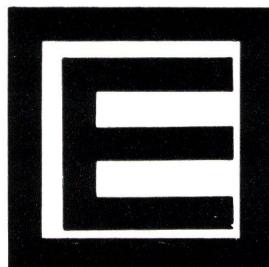
Euböolithwerke AG Olten

Gegründet 1898
Telefon 062 / 5 23 35

Wir führen

Unterlagsböden

zur Aufnahme von
Plastofloor, Linol, Parkett
Vinyl-Platten usw.
preisgünstig, zuverlässig
und kurzfristig aus



Filialen in:

Zürich Tel. 051/25 00 73
St. Gallen Tel. 071/24 12 26
Basel Tel. 061/24 16 80
Bern Tel. 031/ 9 11 29
Genève Tel. 022/24 70 77

Baukredite
Hypothesen



Solid Bauen durch rechtzeitige Finanzierung

Als älteste schweizerische

Hypothekarbank

beraten wir Sie gerne und unverbindlich.

BANK LEU & CO. AG., ZÜRICH

Bahnhofstraße 32 Telefon 051 231660

Filialen: Stäfa und Richterswil

Sax
Mineralaffärbe
Die seit
70
Jahren
bewährte
Fassadenfarbe

ermöglicht Ihnen durch unsere einfache,
neue Anwendungs-Technik
gediegene, haltbare Außen-Anstriche

SAX-FARBEN AG. Lack- und Farbenfabrik URDORF/ZH Tel. 051/98 8411

Katholische Kirche mit Nebenbauten in Meggen

Projektwettbewerb, eröffnet von der katholischen Kirchgemeinde Meggen unter den im Architekten-Register eingetragenen Architekten und Bautechnikern katholischer Konfession, die mindestens seit dem 1. Januar 1959 im Kanton Luzern ein Architekturbüro betreiben oder dasselbst niedergelassen oder heimberechtigt sind und ihre kirchliche Steuerpflicht an ihrem Wohnort erfüllt haben. Ferner sind sieben auswärtige Architekten zur Teilnahme eingeladen. Dem Preisgericht stehen für Preise Fr. 15000.– und für eventuelle Ankäufe Fr. 2000.– zur Verfügung. Preisgericht: Dr. G. Gmür (Vorsitzender); Otto Glaus, Arch. BSA/SIA, Zürich; Pfarrer Albert Hofstetter; Fritz Metzger, Arch. BSA/SIA, Zürich; Otto H. Senn, Arch. BSA/SIA, Basel; Ersatzmänner: Alfons Barth, Arch. BSA/SIA, Schönenwerd; Alois Sigrist-Haas. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von Fr. 40.– bei Herrn Lehrer Wyß, Kreuzbuchstraße, Meggen, bezogen werden. Einlieferungsstermin: 15. Juli 1961.

Katholische Pfarrkirche in Breitenbach, Solothurn

Eröffnet von der römisch-katholischen Kirchgemeinde Breitenbach unter den Architekten römisch-katholischer Konfession, die seit dem 1. Januar 1959 in den Kantonen Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Land und Aargau niedergelassen sind. Außerdem wird Arch. BSA/SIA Fritz Metzger, Zürich, zur Teilnahme eingeladen. Dem Preisgericht stehen für die Prämierung von vier bis fünf Entwürfen Fr. 12000.– und für Ankäufe Fr. 2000.– zur Verfügung. Preisgericht: Pfarrer Isidor von Arx; Bankverwalter Edwin Häner, Präsident der Kirchenbaukommission; Kantonsbaumeister Max Jeltsch, Arch. SIA, Solothurn; Max Schneider, Arch. SIA, Oberwil; Josef Schütz, Arch. BSA/SIA, Zürich. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von Fr. 20.– bei Herrn Edwin Häner, Bankverwalter, Präsident der Kirchenbaukommission, Breitenbach, bezogen werden. Einlieferungsstermin: 15. August 1961.

Entschiedene Wettbewerbe

Darlehenskasse Neukirch-Egnach TG

Projektwettbewerb unter fünf eingeladenen Architekten. Vier eingereichte Projekte. Architekten im Preisgericht: H. Riek, Sankt Gallen und A. H. Schellenberg, Kreuzlingen. Nach einer ersten Beurteilung wurden die Verfasser der beiden höchstrangierten Projekte zu einer Überarbeitung eingeladen. Ergebnis: 1. Preis Fr. 1000.– mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung: K. Häberli, Bischofszell. 2. Preis Fr. 900.– mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung: J. Affolter, Romanshorn. 3. Preis Fr. 600.–: B. Häuptle, Horn TG.

Kirche in Zäziwil BE

Projektwettbewerb unter sechs eingeladenen Architekten. Die Fachpreisrichter P. Indermühle, Bern, W. Krebs, Bern, und H. Müller, Burgdorf, fällten folgenden Entscheid: 1. Preis Fr. 1400.– und Empfehlung zur Weiterbearbeitung: Werner

Küenzi, Bern; 2. Preis Fr. 800.–: Livo Colombi, Thun; 3. Preis Franken 500.–: Olivier Moser, Spiegel-Bern.

Außerdem erhält jeder Teilnehmer die feste Entschädigung von Franken 800.– Im 2. Rang stand das Projekt von Hansjürg Stämpfli, Zäziwil, der außer Konkurrenz die Wettbewerbsaufgabe bearbeiten, aber keinen Preis erhalten durfte.

Neue Rheinbrücke Schaffhausen-Feuerthalen

Projektwettbewerb, zu welchem sieben Ingenieurbüros eingeladen wurden; feste Entschädigung je Franken 3000.– Fachleute im Preisgericht: Kantonsingenieur J. Bernath, Stadt ingenieur A. Jost, Kantonsbaumeister A. Kraft, alle in Schaffhausen, Kantonsingenieur H. Stüssi, Zürich, Ingenieur Dr. H. J. Rapp, Basel. Eingereicht wurden sechs Projekte. Ergebnis:

1. Preis Fr. 9500.– und Empfehlung zur Weiterbearbeitung: Soutter & Schalcher, Zürich, Mitarbeiter AG. Conr. Zschokke, Zürich; 2. Preis Fr. 9000.–: H. Eichenberger, Zürich, Mitarbeiter E. Stucki, dipl. Ing., Zürich; 3. Preis Fr. 8500.–: Henauer & Lee, Zürich; 4. Preis Fr. 2000.–: Alex Wildberger, Schaffhausen, Mitarbeiter Architekt E. Gisel, Zürich.

Ersparniskassengebäude mit Saal in Konolfingen

Projektwettbewerb unter sieben eingeladenen, mit je Fr. 1000.– fest honorierten Teilnehmern. Architekten im Preisgericht: H. Daxelhofer, Bern, E. Hostettler, Bern, und H. Müller, Burgdorf. Ergebnis:

1. Preis Fr. 2000.–: Röthlisberger & Michel, Bern, Mitarbeiter W. Röthlisberger und E. Evren. 2. Preis Franken 1800.–: Dubach & Gloor, Münsingen, Mitarbeiter P. Grützner. 3. Preis Fr. 1200.–: Peter und Emmi Lanzrein, Thun, Mitarbeiter R. Buchschacher. 4. Preis Fr. 1000.–: Hans Wüthrich, Konolfingen.

Sparkasse der Amtei Kriegstetten, Bankneubau am Hauptsitz

30 Entwürfe. Ergebnis:
1. Preis Fr. 4800.– und Empfehlung zur Weiterbearbeitung: Bruno und Fritz Haller, Solothurn. 2. Preis Franken 3800.–: Walter Schwaar, Bern. 3. Preis Fr. 2500.–: Fritz Zimmermann, Bern. 4. Preis Fr. 1800.–: Max Mathys, Zuchwil. 5. Preis Fr. 1100.–: Konrad Wolf, Bern. Ankauf Franken 2800.–: B. Haldemann in Firma B. Haldemann & E. Müller, Grenchen

Groupe scolaire aux Charmettes, Neuenburg

Projektwettbewerb; 16 Entwürfe. Architekten im Preisgericht: J. Favre, Lausanne, A. Lozeron, Genf, P. Waltenbühl, Genf-Zürich, sowie Ch. Kleiber, Moutier, als Ersatzmann. Ergebnis:

1. Preis Fr. 5000.–: E. Musy, Mitarbeiter M. Bevilacqua, Lausanne. 2. Preis Fr. 4500.–: P. Debrot und C. Rollier, Neuenburg. 3. Preis Franken 4000.–: J. Matthey-Dupraz, Genf. 4. Preis Fr. 2500.–: M. Grandjean, Genf. 5. Preis Fr. 2000.–: J. und J.-L. Béguin, Neuenburg, und Gabus & Dubois, Neuenburg und Le Locle. Das Preisgericht empfiehlt, die zwei höchstrangierten Verfasser mit der Überarbeitung ihrer Entwürfe zu beauftragen.